

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

FRIEDRICH VORWERK wächst im dritten Quartal um 39 % auf 202 Mio. € Umsatz bei 25,4 % EBITDA-Marge und erhöht Prognose 2025 auf 650-680 Mio. € Umsatz bei 20,0-22,0 % EBITDA-Marge

Tostedt, 21. Oktober 2025 - Die FRIEDRICH VORWERK Group SE (ISIN DE000A255F11), ein führender Anbieter von Lösungen im Bereich der Energieinfrastruktur für Gas-, Strom- und Wasserstoffanwendungen, erzielte im dritten Quartal 2025 ein EBITDA von 51,3 Mio. € und übertrifft damit den Vorjahreswert von 25,3 Mio. € um mehr als das Doppelte. Der Umsatz stieg im selben Zeitraum um 39 % auf 202 Mio. €. Die EBITDA-Marge legte somit um 8 Prozentpunkte auf 25,4 % zu. Bezogen auf die ersten neun Monate des Geschäftsjahres lag das EBITDA bei 105,8 Mio. €, was einem Anstieg von 113 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Umsatz wuchs im selben Zeitraum um 49 % auf 505 Mio. €, woraus sich eine EBITDA-Marge von 20,9 % (Vorjahr: 14,7 %) ergibt. Der Nettofinanzmittelbestand liegt trotz des starken Wachstums zum 30.09.2025 bei 111,4 Mio. €, was einem Anstieg um 81,0 Mio. € seit dem 30.09.2024 (30,4 Mio. €) entspricht.

Nachdem Umsatz und EBITDA bereits im zweiten Quartal deutlich angestiegen waren, erreichten beide Kennzahlen im dritten Quartal absolute Rekordwerte. Hintergrund dieser hervorragenden Geschäftsentwicklung ist zum einen der anhaltende Recruiting-Erfolg, welcher sich in einem Mitarbeiterwachstum von 13 % (Vorjahreszeitraum: 14 %) in den ersten neun Monaten widerspiegelt, und zum anderen der nach wie vor qualitativ hochwertige Auftragsbestand von 1.102 Mio. € zum 30.09.2025. In den ersten neun Monaten betrug der Auftragseingang 419 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 516 Mio. €), welcher den Eigenleistungsanteil des Konzerns an den in Arbeitsgemeinschaften (ARGE) ausgeführten Großprojekten sowie die Auftragsvolumina aus eigenen Projekten darstellt. Das Gesamtprojektvolumen, einschließlich der anteiligen ARGE-Auftragsvolumina, der in den ersten neun Monaten gewonnenen Projekte konnte um 45 % auf 886 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 609 Mio. €) gesteigert werden.

Vor dem Hintergrund dieser hervorragenden Geschäftsentwicklung sowie eines unverändert positiven Ausblicks hebt der Vorstand seine Prognose für das Geschäftsjahr 2025 zum zweiten Mal an und erwartet nunmehr einen Umsatz von 650-680 Mio. € nach zuvor prognostizierten Umsatzerlösen von 610-650 Mio. €. Darüber hinaus erhöht der Vorstand die prognostizierte EBITDA-Marge auf 20,0-22,0 %, welche zuvor in der Spanne von 17,5-18,5 % erwartet worden war.

Die vollständige Quartalsmitteilung ist ab dem 13. November 2025 unter www.friedrich-vorwerk-group.de verfügbar.

Kontaktdaten

FRIEDRICH VORWERK Group SE
Harburger Straße 19
21255 Tostedt
Tel +49 4182 - 29470
ir@friedrich-vorwerk.de
www.friedrich-vorwerk-group.de

Vorstand
Torben Kleinfeldt (CEO)
Tim Hameister

Vorsitzender des Aufsichtsrats
Dr. Christof Nesemeier

Registergericht
Amtsgericht Tostedt, HRB 208170